

FUNKTIONSUMFANG

Erstellung eines erweiterten Sensorfensters mit mehreren Leuchtmulen.

Dabei werden mehrere Leuchtmulen zusammengeführt, die sich aber alle einzeln (gruppiert) abwählen lassen.

EINLEITUNG

Dieser Modus ist für die **Betriebsart „Scanner“ und „Remote Access“ geeignet.**

Bitte beachten Sie, dass folgende Anleitung nur für den Scanner-Betrieb gilt.

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie einen 1D Barcodescanner mit RS232 Buchse am Basismodul anschließen. Des Weiteren muss sich für die Programmierung das Basismodul im Standardmodus befinden - erkennbar an der grünen Status LED. Sollte diese nicht grün leuchten, bitte wie folgt vorgehen:

Drücken Sie die „function“ Taste und starten währenddessen das Basismodul neu. Lassen Sie die „function“ Taste unmittelbar nach dem Start los. Das Basismodul sollte nun einmalig im Scanner-Betrieb (grüne Status LED) aufstarten.

■■■ EINSTELLUNGSBARCODES ■■■

Stellen Sie sicher, dass das Basismodul an ist. Scannen Sie den untenstehenden Barcode. Alle Leuchtmulen leuchten weiß. Tippen Sie mit dem Finger auf die Leuchtmulen, die Sie gruppieren wollen. Die angetippten Leuchtmulen leuchten hellblau. Die Würfelanzeige bestimmt, welche Leuchtmulen in einer Gruppe sind. Nach Festlegen der Gruppen, scannen Sie den untenstehenden Barcode erneut. Starten Sie das Basismodul erneut.

Hinweis (autarker Betrieb): Beim Programmieren der Module in der Greifreihenfolge, müssen zwingend die gruppierten Module einer Gruppe, in einem Schritt, alle ausgewählt/angewählt werden.

GROUP-Modus aktivieren:



Gruppen deaktivieren:

Gehen Sie wie oben beschrieben vor. Sobald Sie den Barcode gescannt haben, tippen Sie die Leuchtmulen an, welche Sie aus einer Gruppe löschen möchten, bis diese wieder weiß leuchten. Scannen Sie im Anschluss den Barcode erneut.